

Corporate News

EnviTec Biogas nimmt in Italien erste Biogasanlage in Betrieb **28 Cent Einspeisevergütung machen Biogas in Italien attraktiv**

Lohne, den 31. August 2009 – In Italien sind erneuerbare Energien auf dem Vormarsch. Dabei setzt die italienische Regierung auch verstärkt auf Biogas als nachhaltige Energiequelle. Bis zum Jahr 2020 will die italienische Regierung 25 Prozent des nationalen Stromverbrauches aus erneuerbaren Energien decken und fördert diese mit entsprechenden Einspeisevergütungen. Für Biogas ist der Einspeisetarif im Juli dieses Jahres auf 28 Cent pro Kilowattstunde Strom festgesetzt worden und wird für 15 Jahre garantiert. Damit hat Italien momentan die höchste Einspeisevergütung für Biogas in Europa. Darüber hinaus gewährt das Land Anlagenbetreibern steuerliche Vergünstigungen und sorgt so für attraktive Rahmenbedingungen. Von diesem positiven Marktumfeld profitiert die EnviTec Biogas AG (ISIN: DE000A0MVLS8) als europaweit führender Biogasanlagenhersteller und -betreiber und kann erste Geschäftserfolge im italienischen Markt verbuchen.

In Volta Mantovana bei Verona hat das Lohner Unternehmen im Juli dieses Jahres eine Biogasanlage mit einer elektrischen Anschlussleistung von einem Megawatt (MWel) an die Betreibergesellschaft Volta Energia übergeben. Der produzierte Strom wird vollständig in das öffentliche Netz eingespeist. Als Inputstoffe kommen Rindergülle, Mist, Mais- und Ganzpflanzensilage zum Einsatz. EnviTec Biogas setzt in Volta Mantovana unter anderem erstmalig auf die Fermenterseparation. Dabei handelt es sich um eine Prozessführung, bei der ein Teil der Trockenmasse aus dem Fermenter von der Flüssigphase getrennt wird. Die Flüssigphase wird dem Prozess wieder zugeführt. Ziel dabei ist es, einen konstanten Trockensubstanzgehalt im Fermenter zu erhalten, in dem die Rührwerke des Fermenters energetisch optimal laufen. Ein weiteres Merkmal der Anlage, ist die hundertprozentige Redundanz der Annahme- und Anmischtechnik, die die Anlagenverfügbarkeit nochmals verbessert. Das Gesamtinvestitionsvolumen belief sich in Volta Mantovana auf rund vier Mio. Euro.

Eine weitere EnviTec-Anlage mit einer elektrischen Anschlussleistung von 250 Kilowatt (kWel) befindet sich in der Aufwärmphase. Betreiber ist ein Landwirt in Casaletto Ceredano in der Nähe von Cremona. Die Anlage wird ausschließlich mit Schweinegülle und Schweinefutterresten betrieben. Den Bedarf von rund 45.000 m³ Gülle pro Jahr deckt der Landwirt mit seinem eigenen Hof ab.

„Mit dem Abschluss unserer ersten Projekte in Italien haben wir uns erfolgreich in diesem spannenden Markt positioniert“, stellt Olaf von Lehmden, Vorstandsvorsitzender der EnviTec Biogas, fest. „Italien erfährt in Sachen Biogas einen deutlichen Aufschwung, der infolge attraktiver Rahmenbedingungen und lohnender Investitionsmöglichkeiten auch neue Chancen für die Landwirte bringt. Wir rechnen daher mit einer positiven Marktentwicklung, die wir mit unserem Technologie- und Prozess-Know-how begleiten werden.“ Weitere Anlagenprojekte sind in Italien bereits in Planung.

Die EnviTec Biogas AG deckt die gesamte Wertschöpfungskette für die Herstellung von Biogas ab: Dazu gehört die Planung und der schlüsselfertige Bau von Biogasanlagen ebenso wie deren Inbetriebnahme. Die Niedersachsen sorgen für den biologischen und technischen Service, bieten außerdem das gesamte Anlagenmanagement und die Betriebsführung an. In Güstrow in Mecklenburg-Vorpommern hat EnviTec die weltweit größte Anlage zur Produktion von Biogas in Erdgasqualität mit einer thermischen Anschlussleistung von 55 MW errichtet. Daneben betreibt EnviTec auch eigene Biogasanlagen. Das Unternehmen ist inzwischen europaweit in mehr als 15 Ländern und darüber hinaus in Indien und Südkorea vertreten. Im Jahr 2008 hat EnviTec einen Umsatz von 101 Mio. Euro und ein EBIT von 3,2 Mio. Euro erzielt. Insgesamt beschäftigt die EnviTec-Gruppe derzeit rund 350 Mitarbeiter. Seit Juli 2007 ist EnviTec Biogas am Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Veranstaltungshinweis: 8. EnviTec Biogas Fachtagung am 4. September 2009 im Umweltforum in Berlin. Weitere Informationen unter www.envitec-biogas.de.

Investor Relations:

Olaf Brandes
EnviTec Biogas AG
Tel: +49 44 42 80 65-118
E-Mail: ir@envitec-biogas.de

Pressekontakt:

Fabian Lorenz, Grit Pauli
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH
Tel: +49 40 36 90 50- 56 /-31
E-Mail: f.lorenz@hoschke.de; g.pauli@hoschke.de